

Schüler zeigen Krimikomödie

Veranstaltung Theaterabend an der Realschule Maria Stern

Nördlingen Einen Theaterabend mit Rockmusik hat die Realschule Maria Stern veranstaltet. Die Schulschauspielgruppe unter der Regie von Helmut Radeck präsentierte Christine Steinwassers Kriminalkomödie „Mörder mögen's messerscharf“. Dazwischen spielten drei Bands aus dem Projekt „School of Rock“ von Thomas Pichl. Zum Inhalt des Kriminalstücks: Obwohl Baron Ansgar von Herrschershausen (gespielt von Viktoria Zoj) schon seit gestern tot, beziehungsweise verschwunden ist, schwirrt er als Geist – nur für das Publikum hör- und sichtbar – im Schloss herum und kommentiert die Aufklärung seines Mordes.

Butler Johann (Noah Ollmann) hat dazu eigens seine Cousine Else Nehrlich (Luisa Eber) und ihren Assistenten Hugo Geist (Silas Seelig) engagiert. Ihnen gelingt es schließlich, die Hausherrin Lukretia von Herrschershausen (Jennifer Gross) und ihren Geliebten Dietmar Knör (Michelle Eichel) zu überführen. Komplettiert wird das Ensemble von zwei schrulligen alten Tanten (gespielt von Joelle Volande und Felisia Maxhaku) und dem in den Baron verliebten Dienstmädchen (Selina Schiele).

In den Pausen der drei Theaterabende zeigten drei Rockbands von Musiklehrer Thomas Pichl die Bandbreite ihres Könnens. Neben eingängigen und bekannten Stücken der Gruppen „Survivor“ und „Sunrise Avenue“ wurde auch das deutsche Pop-Rock-Lied „Denkmal“

von „Wir sind Helden“ zum Besten gegeben. Am Ende wurden die Rockstücke dann sogar „hard“ bis „heavy“. Nach „Iron Maiden“ folgten Coverversionen von „AC/DC“ und „Metallica“. Thomas Pichl lobte die Gitarristen Jonah Wystub und Samuel Hay dafür, dass sie qualitativ in der Lage seien, eine solche Band wie Metallica überhaupt nachspielen zu können. Gesanglich überzeugend war hier Tobias Öttl, der sich bei Rockband 1 am Klavier betätigte und damit sein Multitalent demonstrierte. Einen starken Eindruck hinterließen auch Schlagzeuger Jakob Hundsdorfer, der ebenso in zwei

Band mitspielte, wie die Bassistin Mareike Schaal. Die weiteren Akteure, die auf der Bühne sangen oder instrumental zu hören waren, bestanden ebenso durch große Spielfreude: Uschi Bühlmeier, Sarah Braun, Jelena Gulich, Jasmin Sachnovski, Maresa Eger, Marie Beck, Leni Baur, Celina Peppel und Benedikt Loder. Ein besonderes Lob und ebenfalls viel Beifall erhielt die Arbeitsgemeinschaft Licht und Ton unter der Leitung von Christian Eger, die wegen des ständigen Szenenwechsels an diesem Abend alle Hände voll zu tun hatte und ihre Aufgabe perfekt meisterte. (pm)



Schüler der Realschule Maria Stern zeigten Steinwassers Kriminalkomödie „Mörder mögen's messerscharf“.

Foto: Andreas Kiesel



Der Gesangverein Hainsfarth gab in der ehemaligen Synagoge sein Frühlingskonzert.

Foto: Alfons Jörg

Buntes Frühlingskonzert

Tradition Der Gesangverein Hainsfarth singt mit anderen Musikern unter dem Motto „Überall erklingt die Musik“ in der Synagoge

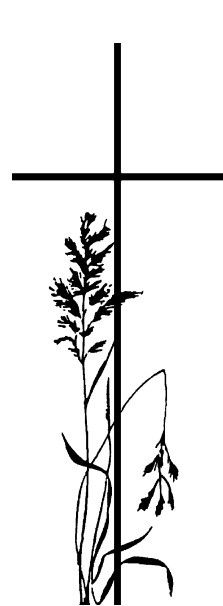
Hainsfarth „Überall erklingt Musik“ war das Motto des diesjährigen Konzertes, das der Gesangverein Hainsfarth zusammen mit anderen Musikern in der voll besetzten Synagoge in Hainsfarth veranstaltete.

Der Wechsel von Chorgesang und Musikstücken bot den Zuhörern ein abwechslungsreiches Programm: Nach dem Einzug des heimischen Chores und der Begrüßung durch den Vorsitzenden Josef Nagel eröffnete der Gastgeberchor unter Leitung von Christine Bayer den Abend und stellte das Thema gleichsam musikalisch vor. Für Liebhaber der klassischen Musik brillierten die jungen Solistinnen Johanna Sturm aus Donauwörth auf der Querflöte beziehungsweise Franziska Jörg aus

Hainsfarth auf dem Klavier. Sowohl in ihrem „Schlagerblock“ als auch im „Gospelblock“ brachten die „Chorabella“-Sängerinnen aus Döckingen mit ihrer Dirigentin Gerlinde Fischer nicht nur die Herzen, sondern, unterstützt durch besinnliche Texte, auch die Seelen des Publikums zum „Schwingen“. Ein Höhepunkt des Abends waren Wolfgang Mayer mit seinen Riesharmornikern, die sowohl ohne als auch mit Gesang (Vera Ulrich) bekannte Melodien wieder aufblühen ließen; besonders das von Werner Kunzmann arrangierte Medley mit bekannten Liedern von Frank Sinatra lud die Zuhörer zum Mitsingen ein. Am Ende hofften die Gastgeber, dass sie mit allen Musikern gute En-

tertainer waren und wünschten den Anwesenden die Gesundheit und den Humor des „Augustin“ bzw. eine „Gute Nacht“ mit ihrem „Sweetheart“.

Durch das Programm führte in seiner kompetenten Art Toni Bürzle. Nachdem sich der Vorsitzende bei allen Mitwirkenden, vor allem bei der Chorleiterin des Vereins, Christine Bayer, bedankt hatte, endete das Konzert mit einem gemeinsam gesungenen Lied. Mit viel Applaus bedachten die Gäste nicht nur die Vorträge, sondern bedankten sich für ein rundum gelungenes Konzert, an dem alle Mitwirkende sichtlich Spaß hatten. Der Abend klang im gemütlichen Ambiente vor der Synagoge langsam aus. (pm)



*In deine Hände befehle ich meinen Geist,
du hast mich erlöst, Herr, du mein treuer Gott.*

Gott der Allmächtige hat unsere liebe Mutter, Oma, Schwiegermutter, Schwägerin, Patin und Tante

Luise Geiger

geb. Weng

* 28. 10. 1926 † 6. 6. 2019

in seinen Frieden heimgeholt.

Nähermemmingen, Baldingen und Pflaumloch, den 7. Juni 2019

In Liebe und Dankbarkeit:
Heinz und Helga Geiger mit Hannes und Henning
Georg und Karin Geiger mit
Michael und Mirjam, Stefanie und Harald
Marianne Geiger
Familie Weng und alle Verwandten

Die Beerdigung findet am Samstag, dem 8. Juni 2019 um 10.00 Uhr in Nähermemmingen statt, mit anschließendem Trauergottesdienst in der Marienkirche.



Herzlichen Dank

sagen wir

- Herrn Pfarrer Swat, dem Kirchenchor und der Organistin für die Gestaltung des Trauergottesdienstes
- dem Gesangverein und der Freiwilligen Feuerwehr Hainsfarth für die ehrenvollen Nachrufe
- dem Bestattungsinstitut Heiss für die gute, freundliche Betreuung und Hilfe
- allen Verwandten, Freunden, Bekannten und Nachbarn, die ihn auf seinem letzten Weg begleitet haben

Rudolf Popp

† 21. 5. 2019

Hainsfarth,
im Juni 2019

In stiller Trauer:
Die Hinterbliebenen

STEINMETZ REINER GRABDENKMALE
Buchdorf Hauptstraße 45 09099/1385 www.steinmetz-reiner.de
Donauwörth Berger Vorstadt 4 0906/45 10

Jilka www.jilka-wertstoffe.de
WERTSTOFFE
Ankauf: Alteisen, Schrott, Metalle
auch Kleinmengen - sofort Bargeld!
Anlieferung Mo - Fr 8.00 - 16.00 Uhr
Weichingen • Am Keller 5 • 09085/464

Geschäftsanzeigen

PARKETT • LAMINAT • VINYL • TÜREN



Start der **Vinyl- und Designboden Wochen**

Jetzt bis zu 30% sparen!

Hirsch
BODEN-DECKE-WAND
IHR FACHMARKT für Parkett, Laminat, Vinyl und Türen!
Mo.-Fr. 8-18Uhr Sa. 9-14Uhr
So. 13-16Uhr 1. Sonntag im Monat, ohne Beratung/Verkauf
Rainer Str. 61 / 86609 Donauwörth-Nordheim / Tel: 0906/70576-70
www.hirsch-don.de / kontakt@hirsch-don.de

Jahresgedenken

Anzeigen-Service:
Tel. [0 90 81] 8 32 16



Alles was uns bewegt

Veranstaltungen

Tierschutzverein Nördlingen
Riesen-Flohmarkt
mit viel neuer Ware
Samstag, 8. 6. 2019
10 - 16 Uhr
Flohmarkthalle beim Tierheim

20%
auf alle Sommerschuhe
ausgenommen reduzierte Ware

APPRÖSCH
Wending am Marktplatz

Spiegel nach Maß
0906/5671

Glas Strobl
Telefon 0906/5671
Donauwörth, Zirgshheimer Straße 39

Heute Hofladentag
Thema:
„Rose & Holunder“

Es gibt verschiedene
Köstlichkeiten aus Rosen
und Holunder.

Außerdem:
Fleisch vom hofeigenen
Bio-Gallowayrind u. a.
Steaks, Rouladen...

Im Gewölbekeller gibt es
Kaffee und Kuchen!

Wir freuen uns auf Sie!

Holunderhof Lohe
Lohe 2, 86732 Oettingen
Tel. 09082/4717



Öffnungszeiten:
Freitags: 14.00 - 19.00 Uhr
Samstags: 9.00 - 12.00 Uhr



*Meine Zeit steht in deinen Händen.
Psalm 31,16*

Plötzlich und unerwartet müssen wir Abschied nehmen von

Anneliese Husel

* 25. August 1942 † 5. Juni 2019

Nördlingen, den 7. Juni 2019

In liebevollem Gedenken:
Die Hinterbliebenen

Die Trauerfeier mit anschließender Beerdigung findet heute, Freitag dem 7. Juni 2019 um 11.00 Uhr in der St. Emmeramskirche in Nördlingen statt. Für zuge dachte Anteilnahme herzlichen Dank.

Anstatt Blumen wird auf Wunsch der Verstorbenen um eine Spende für die Samtpfoten Katzenhilfe e.V. gebeten. IBAN: DE97 7225 0000 0000 389940, Kennwort: Anneliese Husel

Meine Zeit steht in deinen Händen.

In stiller Trauer nehme ich Abschied von

Willi Striffler

* 29. 2. 1932 † 6. 6. 2019

Möttingen, den 7. Juni 2019

In liebevoller Erinnerung:
Hanna Striffler, Schwester

Die Beerdigung findet am Samstag, dem 8. Juni 2019 um 13.30 Uhr in Möttingen statt, mit anschließendem Trauergottesdienst in der St. Georgskirche. Ein Kondolenzbuch liegt auf.

Ganzglasduschen
0906/5671

Glas Strobl

Telefon 0906/5671
Donauwörth, Zirgshheimer Straße 39

ORDNUNG
MIT
System



KÜCHE & WOHNKULTUR
Dallmaier und Gottwald

Küche und Wohnkultur GmbH
Ludwig-Auer-Str. 7 - 86609 Donauwörth
Tel. 0906 / 7 05 88 90
www.kueche-wohnkultur.de

Anzeigen-Service ☎ (0 90 81) 8 32 16